

PRESSEINFORMATION 81/19

München, 28. Oktober 2019

A 3 Nürnberg – Passau

6-streifiger Ausbau der A 3 bei Regensburg

- **Endspurt bei den wesentlichen Maßnahmen 2019:**
 - **Neue Brücke Unterislinger Weg seit 28. Oktober 2019, 16 Uhr, befahrbar**
 - **Südliche Fahrbahn zwischen den Anschlussstellen Neutraubling und Rosenhof erfolgreich verbreitert – ab 4. November fließt der Verkehr auf beiden neuen Fahrbahnen**
 - **Fertigstellung Unterführungsbaustellen 2019: Nächtliche Vollsperrung der Landshuter Straße unterhalb der A 3 vom 6. auf den 7. November 2019, sowie Spurwegnahmen in der Max-Planck-Straße tagsüber am 6. November 2019**
- **Wesentliche Maßnahmen 2020: Termine online veröffentlicht**

Neue Brücke Unterislinger Weg ab 28. Oktober 2019 befahrbar

Am 28. Oktober 2019, nachmittags konnte im Stadtgebiet Regensburg die neue Brücke des Unterislinger Wegs über die A 3 für den Verkehr freigegeben werden. Die alte Brücke wurde im Februar 2019 abgebrochen. Die neue Brücke überspannt die Autobahn jetzt über knapp 55 Meter. Die sieben Meter breite Fahrbahn für Kraftfahrzeuge wird flankiert von zwei jeweils vier Meter breiten kombinierten Rad- und Fußwegen. Diese sind von der Fahrbahn durch Bordsteine getrennt. Die Linienbusse werden die neue Brücke ab dem 4. November 2019 nutzen. Nach der heutigen Verkehrsfreigabe folgen noch Restarbeiten, wie die Installation der Beleuchtungsanlagen. Außerdem wird die Stadt Regensburg bis Ende November 2019 den neuen Geh- und Radweg neben der nördlichen Fahrbahn der A 3 fertigstellen. Für diesen Weg wurde das neue Brückenfundament auf der Nordseite mit einer Unterführung gebaut. So verbindet er für Radfahrer und Fußgänger die beiden Gewerbegebiete rechts und links des Unterislinger Wegs. Der Neubau der Brücke der Kreuzhofstraße über die A 3 wird planmäßig bis Ende November 2019 fertiggestellt.

Südliche Fahrbahn zwischen den Anschlussstellen Neutraubling und Rosenhof erfolgreich verbreitert – ab 4. November fließt der Verkehr auf beiden neuen Fahrbahnen

Im ersten, rund 5 Kilometer langen Ausbaubereich zwischen der Anschlussstelle Neutraubling und dem Bauende östlich der Anschlussstelle Rosenhof ist die Verbreiterung der südlichen Fahrbahn nahezu abgeschlossen. Die Asphaltdeckschicht wird im Rahmen des Ausbauprojekts noch um den Lärmschutzbelag ergänzt. Dieser ist Teil der Lärmschutzmaßnahmen im gesamten Ausbaubereich und wird planmäßig zu einem späteren Zeitraum in längeren Teilabschnitten eingebaut.

Ab Montag, den 4. November bis Ende November 2019 bleiben die beiden Fahrspuren in Fahrtrichtung Nürnberg hier zunächst noch nach außen gedrückt. Dem Verkehr in Fahrtrichtung Passau stehen in dieser Zeit bereits die rechte und die mittlere Spur der neuen Fahrbahn zur Verfügung. So können im Mittelstreifen die Betonschutzwand geschlossen und Fundamente für die Schilderbrücken errichtet werden.

Verkehr fließt vorerst noch zweiseitig auf den neuen Fahrbahnen

Anschließend wird der Verkehr in beiden Fahrtrichtungen vorerst auf der rechten und der mittleren Fahrspur fließen. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 100 Km/h. Die Freigabe aller sechs Fahrspuren wird erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wenn die nächsten Abschnitte der A 3 verbreitert wurden.

Die vorübergehende Begrenzung auf zwei Fahrspuren ist aus Sicherheitsgründen vorgesehen. Sie dient dem harmonischen Verkehrsfluss, der erfahrungsgemäß vor bzw. nach verengten Baustellenbereichen die Sicherheit erhöht. In Fahrtrichtung Nürnberg schließt sich ab 2020 direkt an den jetzt ausgebauten Abschnitt die Baustelle zum sechsspurigen Ausbau bis zur Anschlussstelle Regensburg-Ost an. Das bedeutet, dass der Verkehr nur auf kurzer Strecke sechsspurig fließen würde, um dann wieder auf zwei Spuren verengt zu werden. Dies würde durch erwartbare schnelle Überholmanöver dem harmonischen Verkehrsfluss widersprechen.

In Fahrtrichtung Passau kommen die Verkehrsteilnehmer aus einer langen Baustelle heraus. Hier entsteht oftmals erheblicher Überholdruck. Der sich anschließende ausgebaute Abschnitt ist mit rund fünf Kilometern eher kurz, weshalb die Autobahndirektion Südbayern entschied, auch in Fahrtrichtung Passau zugunsten eines harmonischen Verkehrsflusses zunächst nur zwei Fahrstreifen zu öffnen.

Nächtliche Vollsperrung der Landshuter Straße unterhalb der A 3 vom 6. November 2019, 23:00 Uhr bis zum 7. November 2019, 6 Uhr

In der Nacht vom Mittwoch, 6. November 2019, ab zirka 23:00 Uhr bis Donnerstag, 7. November 2019, zirka 6 Uhr in der Früh wird im Zuge des sechsstreifigen Autobahnausbaus die Landshuter Straße unterhalb der A 3 für den Verkehr voll gesperrt. Grund für die Sperrung ist der Ausbau von Kappengerüsten an der neuen, nördlichen Autobahnbrücke über die Landshuter Straße. Diese wurden bei dem Einheben von Brückenträgern im Juli eingebaut und müssen nun – da der nördliche Teil der Brücke fertiggestellt ist – wieder ausgebaut werden.

Der Verkehr auf der A 3 ist von der Sperrung der Landshuter Straße nicht betroffen. An der Anschlussstelle Regensburg-Burgweinting kann in beiden Fahrrichtungen aus der Autobahn aus, und in die Autobahn eingefahren werden – eine Unterquerung der A 3 auf der Landshuter Straße ist jedoch nicht möglich. Eine Umleitungsstrecke ist ausgeschildert. Die Umleitungskarte inklusive der Umleitungsstrecken der Buslinien steht auf der Projektwebseite www.a3-regensburg.de/service zur Ansicht und zum Download bereit.

Spurwegnahmen in der Max-Planck-Straße tagsüber am 6. November 2019

Am Mittwoch, den 6. November 2019 werden tagsüber einzelne Fahrspuren auf der Max-Planck-Straße unterhalb der A 3 gesperrt. Diese kurzzeitigen sogenannten Spurwegnahmen betreffen beide Fahrrichtungen. Grund für die Verkehrseinschränkung ist die Demontage der sogenannten Kappengerüste an der neuen, nördlichen Autobahnbrücke über die Max-Planck-Straße. Die Max-Planck-Straße kann während der Arbeiten in beiden Fahrrichtungen genutzt werden.

Termine der wesentlichen Ausbaumaßnahmen für das Jahr 2020

Die Termine und Informationen zu den wesentlichen Ausbaumaßnahmen für das Jahr 2020 hat die Autobahndirektion Südbayern auf der Projektwebseite veröffentlicht. Die Adresse lautet: www.a3-regensburg.de

Kontakt für Rückfragen

Pressestelle der Autobahndirektion Südbayern, Herr Josef Seebacher

Tel: 089/54552-3308, Mail: pressestelle@abdsb.bayern.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de

Umleitungskarten und aktuelle Informationen zum Ausbauprojekt finden Sie unter www.a3-regensburg.de